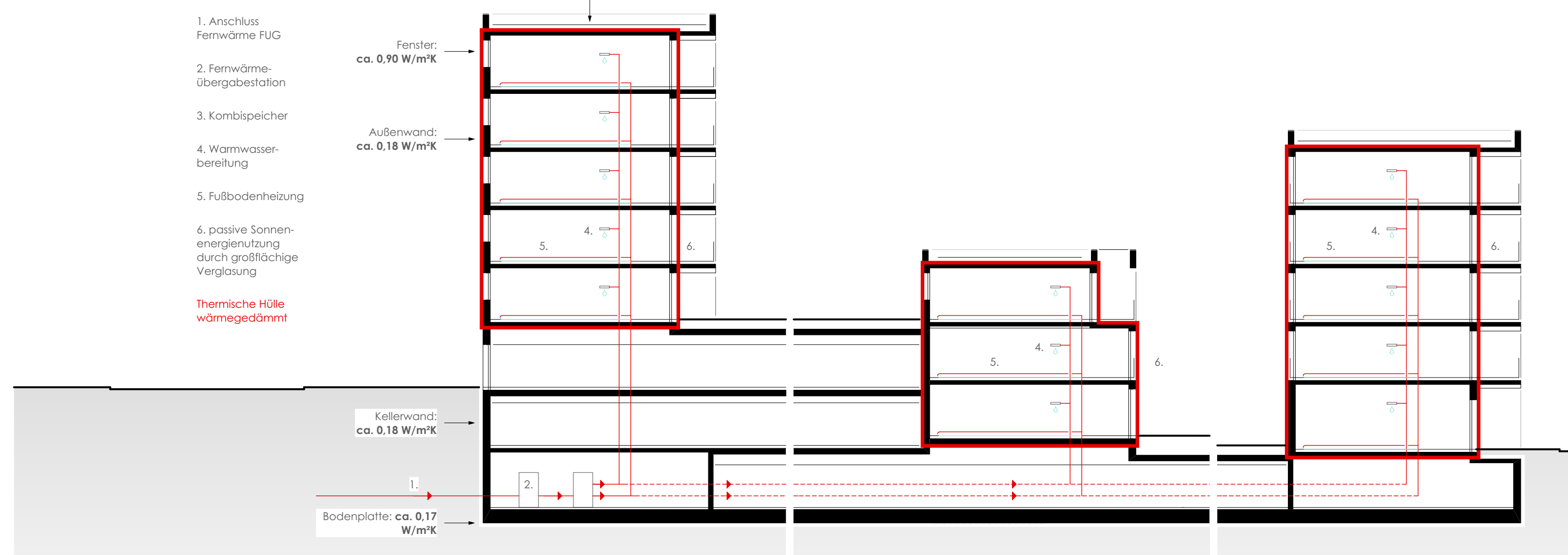


Energetische Konzeption KfW / Effizienzhaus 55

Um den energetischen Anforderungen eines Effizienzhauses 55 gerecht zu werden wird auf ein optimiertes A/V Verhältnis Wert gelegt. So werden zum Beispiel die Loggien und Freibereiche in den Ebenen vertikal konsequent thermisch getrennt. Die Treppenhäuser befinden sich innerhalb der Gebäudehülle, so dass ein kompakter Baukörper entsteht. Die Fenster werden mit 3-fach-Verglasung ausgeführt. Die Energieversorgung erfolgt mittels Fernwärme, welche die Wohnungen mit Wärme zum Heizen und zur Brauchwassererwärmung versorgt. Die Wärmeübertragung geschieht über konventionelle Fußbodenheizung. Durch die vorgeschlagenen Maßnahmen können die Anforderungen an das „KfW Effizienzhaus 55“ kostengünstig erzielt werden. Wir gehen von folgenden erforderlichen u-Werten aus: Dach ca. 0,17 W/m²K, Fenster ca. 0,90 W/m²K, Außenwand ca. 0,18 W/m²K, Kellerwand ca. 0,17 W/m²K, Bodenplatte ca. 0,25 W/m²K.

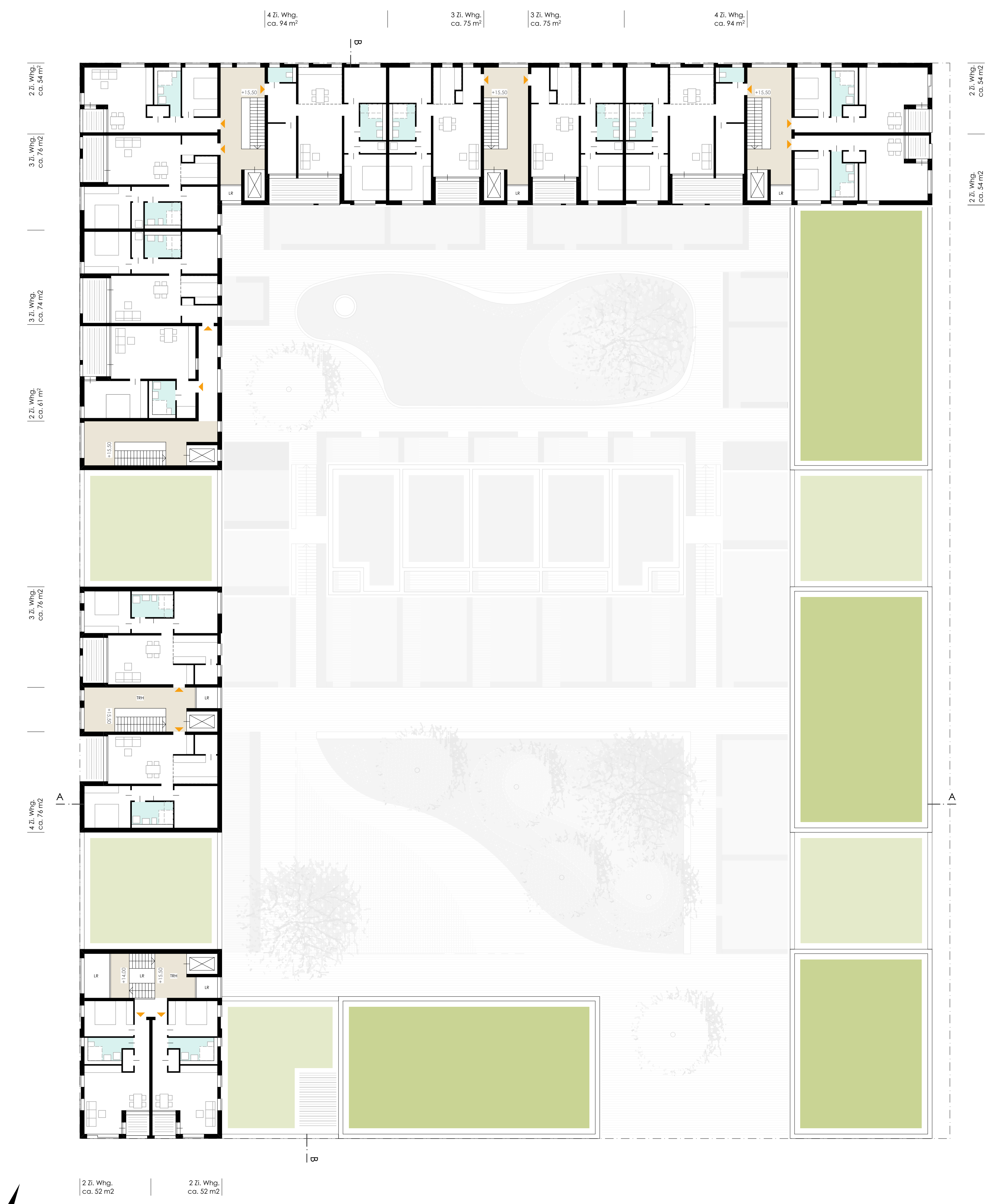


Energiekonzept

Ebene 7 (+18,50), M 1:200



Ebene 6 (+15,50), M 1:200



Ebene 5 (+12,50), M 1:200